Es ift als eine erfreuliche Ericheinung auf dem Gebiete der Bejangs= funft zu bezeichnen, daß die Bildung der Jugend im Gefange, speciell bes fürchlichen und profanen Chorgefanges in neuefter Zeit wieder mehr gepflegt und geübt wird. Für Chorgefangschul-Directoren empfehlen wir bestens vorliege nde Chorgefangschule. Dieses sehr practische Werk wird den Befangelehrern ein fehr grundlicher, willfommener Leitfaden bei dem Unterrichte ihrer Bog linge fein. Die Schiller aber befigen in diefem Lehrbuche ein vortreffliches Lern= und lebungsbuch. Es bedarf diefes Wert feiner weiteren Lobyreifungen. Es lobt fich von felbst. Die Breffe, welche über diejes Wert die günstigsten Urtheile aussprach, hat dadurch nur einen Act der Gerechtigfeit geilbt. Das Werk, welches fehr schönen Druck hat, befteht ans 4 heften, die aber nothwendig zusammen gehören. Jedes der= felben ift mit gablreichen Beispielen im Biolin- und im Copranichluffel illuftrirt. Möge die zweite Auflage ebenso schnellen Absatz finden, wie die erste! - Wenn es uns erlaubt ift, einen Bunsch auszusprechen, jo ware es dieser: daß bei einer fünftigen Auflage in der Chorgesangsschule auch der Alt= und Tenor = Schlüffel (etwa auch der Mezzosopran= und Bariton = Schlüßel) theoretisch und practisch (d. i. in Beispielen größere Berücksichtigung finden möchten! Bang zweckentsprechend würde es auch fein, wenn die Materie des Choralgesanges weitläufiger behandelt wäre. Könnte durch diese beiden Bermehrungen das Werk im Werthe zum Steigen gebracht werden, ohne daß der Breis erhöht werden miffte, jo würden wir freudig davon berührt werden und dem Werfe ware noch ein größerer Absatz gesichert!

Ling. Johann Burgstaller, Dom- und Chorvicar.

Predigten für die Ofter: und Frohnleichnamszeit, gehalten von Th. Schmilling. Aus dem Nachlasse des Verfassers herausgegeben von Heinrich Kömstedt. 657 S. gr. 8°.

Unbestreitbare Vorzüge dieser Predigten sind: Großer Reichthum an Gedanken und edle Einfachheit der Form. Vorliegende 131 Predigten, wovon 25 auf Oftern und Pfingsten, 62 auf die Sonntage nach Oftern, 9 auf das Fest Christi Himmelsahrt, 10 auf das Fest der allerheiligsten Dreisaltigkeit, 20 auf die Frohnleichnamszeit und 5 auf verschiedene andere Feste fallen, werden ein sehr willkommener "Freund" besonders sir jene Seelsorger sein, welche, weil schon viele Jahre auf einem und demselben Posten, etwa in Verlegenheit kommen, wie sie ihren Zuhörern Praktisches und zugleich Anziehendes bringen können. Ein reichhaltiges Arsenal voll gediegener, nicht selten etwas scharfer Wassen, ist damit dem Prediger geöffnet, um sie gegen den äußeren oder inneren Feind des Dogma oder der Moral zur Hand zu nehmen und zu geben. Darum tolle, lege! Es wird Riemanden gerenen 3 fl. 48 kr. siir diese Bereicherung seines Predigtmateriales verwendet zu haben.

Lasberg.

Frang X. Büffermanr.